



AFRIKA: SUDAN

INDIVIDUELLE REISE KUSH

- > 11-tägige Individuelle Reise zu den archäologischen Highlights Nordsudans
- > Ruinen von Meroë, Jebel Barkal, Soleb, El Kurru und Alt-Dongola
- > Märkte und Alltagsleben in den nubischen Dörfern entlang dem Nil
- > optimaler Komfort: exklusive Fahrt im Geländewagen mit erfahrenem, Englisch sprechendem Driverguide
- > vorwiegend Übernachtungen in festen Unterkünften

Der Nil beginnt nicht erst in Ägypten. Seit der Dämmerung der Menschheitsgeschichte siedelt an seinem Oberlauf eine Völkervielfalt, die im Norden des heutigen Sudan eine frühe Hochkultur hervorbrachte. Ihre mächtigen Zeugnisse trotzen vielerorts noch dem Wüstensand.

Während dieser Privatreise erkunden Sie den Nordsudan ganz exklusiv im Geländewagen, begleitet von einem ortskundigen Driverguide.

Schon in der zweiten Hälfte des 3. Jahrtausends v. Chr. entwickelt sich in Nubien eine der ersten innerafrikanischen Zivilisationen, das Reich von Kerma. Seit dem Anfang des 2. Jahrtausends v. Chr. gerät das Land wiederholt unter die Herrschaft der ägyptischen Pharaonen. In der ersten Hälfte des letzten vorchristlichen Jahrtausends etabliert sich hier das Königreich von Kush, das während seines 1000jährigen Bestehens seinen Einfluss kurzzeitig sogar auf ganz Ägypten ausdehnen kann. Sein wechselvolles Schicksal hat einen unverwechselbaren Abdruck hinterlassen: in den Pyramiden der alten Hauptstadt Meroë; in den Ruinen am Jebel Barkal, dem religiösen Mittelpunkt der Herrscher von Kush; in den Säulen und Mauerresten von Soleb, dem ehemals größten altägyptischen Tempel südlich von Theben.

Ihre Route bestimmt der Nil. Sie verlassen ihn nur, um Teile der Bayuda- und der Nubischen Wüste zu erkunden. Teils schwierige Pisten und längere Fahrstrecken erfordern bei dieser Tour eine durchschnittliche Kondition sowie ein wenig Durchhaltevermögen. Sie nächtigen fast durchgehend in Hotels; nur dreimal haben wir Zeltübernachtungen eingeplant.

REISEDETAILS

1. Reisetag: In der Hauptstadt des Sudan - Karthum

Ihr Reiseleiter heißt Sie herzlich Willkommen in Karthum! Zu Beginn Ihrer Rundfahrt durch Karthum passieren Sie den Präsidentenpalast. Sie besuchen das Nationalmuseum Sudan, das u.a. zwei wiederaufgebaute Tempel aus dem Überschwemmungsgebiet des Nassersees beherbergt . Sie überqueren den Nil und erreichen Omdurman, die alte Hauptstadt des Sudan und das Zentrum des Widerstandes gegen die britische Kolonialmacht. Dort besuchen Sie das Grab des Mahdi (Außenbesichtigung) und das Wohn- und Regierungshaus des Khalifa. Nach dem Mittagessen in einem Lokal am Nil besuchen Sie den größten Markt im Sudan, den Omdurman Souk.

Khartum | Hotel *** | 1 Nacht

F

2. Reisetag: Karthum - Westliche Wüste - Alt Dongola

Nach dem Frühstück im Hotel unternehmen Sie einen kurzen Ausflug zum Zusammenfluss von blauem und weißem Nil in Karthum. Am späten Vormittag brechen Sie in Richtung Norden zur Westlichen Wüste auf. Sie erreichen die Ruinenstadt Alt Dongola, die einst christliche und später islamische Hauptstadt Nubiens war. Sie spüren Kapitelle mit christlichen Motiven auf und stoßen auf Fundamente verfallener Kirchen und Klöster aus dem 7.-15. Jahrhundert.

Western Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

3. Reisetag: Alt Dongola - Nubische Dörfer - Kerma - Tombos

Sie frühstücken im Camp und fahren dann weiter ins Zentrum der Region Nubien, wo Sie einige nubische Dörfer besuchen. Beim Bummel durch die Dörfer sehen Sie bunt bemalte Türen mit typischen Motiven. Vielleicht werden Sie sogar zum Tee eingeladen und können ein nubisches Haus von innen sehen. Nach einem Picknick in dieser Gegend setzen Sie Ihre Reise nach Kerma fort. Dort besichtigen Sie die "Defuffa", Ruinen wuchtiger Tempelbauten, und das kleine Museum mit seinen fantastischen Königsstatuen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Tombos.

Tombos | Privatunterkunft - | 1 Nacht

F | M | A

4. Reisetag: Tombos - Sebu - 3. Katarakt - Soleb

Nach dem Frühstück besuchen Sie in Tombos die Überreste des antiken Granit-Steinbruchs und können eine fast vollendete Statue des Königs Taharqa bewundern. Am Ufer des Nil erzählen Stelen und Inschriften von der früheren Zeit. Hier verlief die südliche Grenze des Ägyptischen Königreiches. Ihre Reise führt Sie weiter nach Sebu, wo Sie hunderte von Felsgravuren finden. Als nächstes erreichen Sie die Granitfelsen des 3. Katarakts, welche einst das dritte große Hindernis für die Ägypter bei der Besegelung des Nils darstellten. Nach einem Picknick fahren Sie weiter zum Nil und lassen sich mit einem Ponton, einer Fähre, auf die andere Seite übersetzen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Soleb. Der Tempel von Soleb, steingewordenes Zeugnis des Neuen Nubischen Königreiches, gilt als der schönste altägyptische Tempel des Sudan.

Soleb | Privatunterkunft - | 1 Nacht

F | M | A

5. Reisetag: Soleb - Insel Sai - Nubische Wüste - Karima

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Djabal Dosha, einem Felsen am Ufer des Nil mit einer Stele des bekannten Pharaos Thutmosis III. Dann setzen Sie in einem Fischerboot über zur Nil-Insel Sai. Die Insel beherbergt bedeutende Überreste fast aller Epochen der nubischen Geschichte. Auf dem Weg zur Insel sichten Sie mit etwas Glück Nilkrokodile an der Flussbank. Zurück auf dem Festland fahren Sie nach Dongola, wo Sie den Nil über eine Brücke überqueren. Sie reisen weiter durch die nubische Wüste bis Sie am späten Nachmittag Karima am Fuße des Jebel Barkal erreichen.

Karima | Hotel - | 2 Nächte

F | M | A

6. Reisetag: Karima - Jebel Barkal und die Nekropole von El Kurru

Der Jebel Barkal ist in der Wüste schon von weitem sichtbar. Am Fuße des Tafelbergs, der schon seit Urzeiten als heilig verehrt wurde, finden Sie einen großen Tempel, der dem Gott Amun gewidmet ist. In der Umgebung des Barkal befinden sich noch weitere Ruinen, die zusammen zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Nach dem Mittagessen reisen Sie weiter zur Nekropole von el-Kurru. Klassisch pharaonisch ausgemalt sind die unterirdischen Grabkammern des Königs Tanwetamani. Nicht weit von hier findet sich ein versteinertes Wald mit den Überresten von über 35 Millionen Jahre alten Wäldern. Vor der Rückkehr ins Hotel genießen Sie den Sonnenuntergang am Jebel Barkal.

7. Reisetag: Karima - Nuri - Bayuda Wüste - Meroe

Nach dem Frühstück überqueren Sie die Brücke über den Nil und erreichen die Bayuda Wüste, die von der Nilschleife zwischen dem 4. und dem 6. Katarakt begrenzt wird. Möglicherweise treffen Sie auf einzelne Gruppen der Bisharin Nomaden, die in kleinen Hütten nahe der wenigen Wasserquellen leben. Sie überqueren den Nil erneut mit einem Ponton, der Fähre, und blicken dann auf die über 40 Pyramiden der Nekropole von Meroe.

Meroe | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

8. Reisetag: Pyramiden von Meroe - Naga

Die Nekropole von Meroe ist etwa 3 km vom Nil auf kleinen Hügeln gelegen und bildet das größte Pyramidenfeld der Antike. Dutzende schwarzer Grabbauten erheben sich aus dem Wüstensand. Nach dem Besuch der Pyramiden gehen Sie auf den Markt von Kabushia und dann weiter zur Tarabil Schule (falls diese geöffnet ist). Sie nehmen das Mittagessen als Picknick ein und erreichen am Nachmittag Naga.

Naga | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

9. Reisetag: Naga - Mussawarat - Karthum

Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Ruinen der Tempelstadt Naga. Naga liegt etwa 30 km östlich vom Nil und war eines der beiden Zentren des Königreichs von Meroe. Dann erkunden Sie den meroitischen Tempel des Gottes Amun mit der Allee aus Widdersphinxen, den römischen Kiosk und den Löwentempel. Sie reisen weiter nach Mussawarat El Sufra, wo Sie die "Große Anlage" besuchen: die Ruinen eines labyrinthartigen Gebäudekomplexes, die einen Tempel aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. umgeben. Auf dem Rückweg nach Karthum machen Sie Halt, um die Aussicht auf den 6. Katarakt zu genießen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Karthum.

Khartum | Hotel *** | 1 Nacht

F

10. Reisetag:

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2018	31.10.2018	X	2.890 €
01.11.2018	12.12.2018	X	3.140 €
13.12.2018	12.01.2019	X	3.640 €
13.01.2019	28.01.2019	X	3.140 €
22.02.2019	31.03.2019	X	3.240 €
01.10.2019	31.10.2019	!	2.990 €
Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer			2.990 €
Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer			3.190 €
01.11.2019	28.01.2020	!	3.240 €
Preis pro Person Reisender im Doppelzimmer			3.240 €
Preis pro Person Reisender im Einzelzimmer			2.840 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 6 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 3 Zeltübernachtungen
- > Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten, Schlafmatten und Expeditionsküche
- > Trinkwasser während der Expedition (außerhalb von Karthoum)
- > landeskundiger Englisch sprechender Driver und Guide
- > Vollpension, in Karthoum nur Frühstück

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Ausreisesteuer
- > Eintrittsgelder
- > Foto- und Filmerlaubnis
- > Getränke in Hotels und Restaurants
- > Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- > nicht genannte Mahlzeiten
- > Registrierungsgebühren (vor Ort zu zahlen)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Sudan entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **2356 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **55 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 0 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 20 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23. Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen

Gäste nicht missen möchten.

- > Preisangaben bei Privatreisen
- > Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- > Reisehinweis des Auswärtigen Amtes
- > Für die Region, in die diese Reise führt, existiert ein Reisehinweis des Auswärtigen Amtes. Die Durchführung der Reise ist in jedem Fall abhängig von der Sicherheitslage vor Ort. Sie erhalten die Hinweise des Auswärtigen Amtes zusammen mit Ihrer Reisebestätigung nochmals zur Kenntnisnahme von uns.
- > Mehrbettzimmer
- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Programmänderungen
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.

- > Zahlungsmodalitäten
- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.
Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise
- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen,

die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Das Visum kann entweder vorab postalisch oder persönlich bei dem zuständigen Konsulat beantragt werden.

Das Visum kann alternativ online beantragt werden: [HTTPS://WWW.EVISA.GOV.ET](https://www.evisa.gov.et)

Außerdem kann man ein Visum bei Ankunft am Flughafen in Addis Abeba gegen Zahlung von etwas erhöhten Gebühren erhalten. Diese Variante ist jedoch mit längeren Wartezeiten verbunden.

- > Gesundheit
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Die Republik fordert bei Einreise aus anderen afrikanischen Ländern (einschließlich Ägypten) den Nachweis einer Gelbfieberimpfung (eingetragen im gelben Internationalen Impfpass). Bei direkter Einreise aus Europa ist eine Gelbfieberimpfung nicht vorgeschrieben.

Eine Malaria-Prophylaxe ist während der Wintermonate (November bis März) in den von uns bereisten Gebieten nicht notwendig. Eine Impfung gegen Hepatitis A (infektiöse Gelbsucht) und Hepatitis B (Serum- oder Transfusions-hepatitis) wird empfohlen. Gegen eine Infektion mit Hepatitis A und B wurde in den letzten Jahren eine neue aktive Totimpfung entwickelt.

Man sollte gegebenenfalls an die Auffrischung der Diphtherie-, Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

- > Abdel Hameed Abdelatif
Reisende berichten: ...Der größte Glücksfall war unser Guide Hamid. Nicht nur, dass die Kommunikation sehr gut klappte, er war sehr kenntnisreich, man konnte alles fragen, und dort, wo er nicht im Detail so exakt Bescheid wusste, fragte er selbst nach und ließ sich informieren... Er war die ganze Zeit um unser Wohl bemüht.

Generelle Hinweise

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Das Visum kann entweder vorab postalisch oder persönlich bei dem zuständigen Konsulat beantragt werden.

Das Visum kann alternativ online beantragt werden: [HTTPS://WWW.EVISA.GOV.ET](https://www.evisa.gov.et)

Außerdem kann man ein Visum bei Ankunft am Flughafen in Addis Abeba gegen Zahlung von etwas erhöhten Gebühren erhalten. Diese Variante ist jedoch mit längeren Wartezeiten verbunden.

- > Reisecharakter
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.

Auch für die Wanderungen sollte eine grundlegende Fitness vorhanden sein.

Ausdauer erfordern die teils langen Fahrten auf schlechten Straßen.

- > Klima
- > Das Klima in Äthiopien reicht von heißem Wüstenklima bis zu frostkalten Hochgebirgsklima und variiert stark von Jahreszeit zu Jahreszeit.

Man unterscheidet vier Klimazonen:

Die subtropische Zone (Kolla) in Lagen bis 1800 m über dem Meeresspiegel umfasst die Danakil-Wüste, das Ogaden und zahlreiche, tief ins Hochland eingeschnittene Flusstäler.

Hauptsiedlungsgebiet ist die gemäßigte Zone (um 2000 m), welche "Woina Däga" oder "Weinhochland" genannt wird.

Bis in 3500 m Höhe reicht die kaltgemäßigte Zone (Däga), oberhalb derer sich die kalte Hochgebirgszone anschließt.

In der Kolla ist es das ganze Jahr über trocken und heiß. Am Tage liegen die Temperaturen bei 30°C, in der heißen Jahreszeit überschreiten die Temperaturen in der Danakil 50°C am Tag. Die Nächte sind angenehm warm bis heiß.

Im Weinhochland liegen die Temperaturen bei 30°C in der Trocken- und 25°C in der Regenzeit. Die Nächte sind durchgehend frisch.

In der Däga liegen die Tagestemperaturen ganzjährig über 20°C, in den Nächten jedoch wird es empfindlich kalt (unter 10°C); in der Trockenzeit tritt stellenweise Frost auf.

Die Hochgebirgszone ist das ganze Jahr hindurch kalt; in den Nächten tritt regelmäßig Frost auf. Trotzdem liegt selbst der Ras Dashen (4620 m), Äthiopiens höchster Berg, unterhalb der Schneegrenze.

Die Jahreszeiten unterteilen sich in eine große Regenzeit (Juni bis September), eine kleine Regenzeit (März und April), und die dazwischenliegenden Trockenzeiten. Generell sind in der Trockenzeit die Temperaturen am Tage höher, in der Nacht jedoch kälter als in der Regenzeit.

- > Gesundheit
- > Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Die Republik fordert bei Einreise aus anderen afrikanischen Ländern (einschließlich Ägypten) den Nachweis einer Gelbfieberimpfung (eingetragen im gelben Internationalen Impfpass). Bei direkter Einreise aus Europa ist eine Gelbfieberimpfung nicht vorgeschrieben.

Eine Malaria-Prophylaxe ist während der Wintermonate (November bis März) in den von uns bereisten Gebieten nicht notwendig. Eine Impfung gegen Hepatitis A (infektiöse Gelbsucht) und Hepatitis B (Serum- oder Transfusions-hepatitis) wird empfohlen. Gegen eine Infektion mit Hepatitis A und B wurde in den letzten Jahren eine neue aktive Totimpfung entwickelt.

Man sollte gegebenenfalls an die Auffrischung der Diphtherie-, Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

- > Sicherheit
- > Äthiopien gilt als allgemein sicheres Land.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.